

Deco-Flexfuge

Flexibel und mit Perleffekt, ideal für alle Wandfliesen



- Anwendungsbereiche:**
- Für alle keramischen Fliesen.
 - **Flexibel und schnellabbindend** mit **feinem Fugenbild**.
 - Durch **leichtgängige Konsistenz** besonders **gut zu verarbeiten**.
 - Einsatzbereich **innen und außen, bevorzugt Wand**.
 - Für **Fugenbreiten von 2 bis 15 mm** und **Fugentiefen von 2 – 50 mm**
 - Zum Verfugen von **allen keramischen Fliesen- und Plattenbelägen**, insbesondere **Feinsteinzeug, Steinzeug, Cotto**.
 - Auch für kratzbeständige **Natursteinbeläge** geeignet.
 - Ideal für **anspruchsvolle Untergründe**, sowie Flächen mit **Feuchtigkeitsbelastung** (Bäder, Duschen, etc.).
- Produkteigenschaften:**
- **Schnellhärtender, flexibler** Spezial-Fugenmörtel auf Zement-Basis für das **Verfugen von keramischen Wandbelägen**.
 - **Schnell abbindend:** für rationelles Arbeiten. Begehbar bereits ab ca. 3 Stunden.
 - **Hoch kunststoffvergütet mit Extra-Haftformel:** für besonders hohe, sichere Flankenhaftung bei nichtsaugenden Fliesen (z.B. Feinsteinzeug).
 - **ideal** für das Verfugen von Belagsflächen auf anspruchsvollen Untergründen geeignet.
 - Übertrifft CG2WA nach EN 13888
 - **Schmutzabweisend (durch Perleffekt):** damit der Schmutz nicht eindringen kann.
 - **Wasserundurchlässig** (nach DIN 1048) und **frostbeständig**. Ideal im Abdichtverbund mit *Knauf Flexkleber schnell* + *Knauf Duschkleber-Set / Flächendicht* (Innenbereich) bzw. *Knauf Flexkleber schnell* + *Knauf Flex-Dicht* (Außenbereich) einzusetzen.
 - **Erhältlich in den Farben:** silbergrau, manhattan, zementgrau, basalt, anthrazit, chagallblau, siena, savanne, hellbraun, dunkelbraun, bahamabeige, pergamon (jasmin), anemone, caramel, mint, crocus, weiß

Technische Daten:

Anwendungstechnische Daten

<i>a. Fugenbreite b. Fugentiefe:</i>	a. 2 mm bis 15 mm	b. 2mm bis 30 mm
<i>Verarbeitungs-/Untergrundtemperatur:</i>	+5°C bis +25°C	
<i>Anmischverhältnis (bez. auf 5 kg Pulver):</i>	1,20 bis 1,40 l Wasser	
<i>Reifezeit:</i>	3 Minuten	
<i>Verarbeitungszeit*:</i>	ca. 45 – 70 Minuten	
<i>Begehr nach*:</i>	ca. 3 Stunden	
<i>Fuge stabil nach*:</i>	ca. 24 Stunden	
<i>Erste Intensivreinigung nach*:</i>	1 Wochen (vorher nur mit Wasser oder pH-neutral reinigen)	
<i>Direkte Wasserbelastung nach*:</i>	1 Tag	

**bei +23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit.*

Beispiele Verbrauch

Fliesenformat	Fugenbreite / Tiefe	Verbrauch
20 x 20 cm	2 mm / 6 mm	0,2 kg/m ²
20 x 20 cm	5 mm / 6 mm	0,5 kg/m ²
30 x 30 cm	5 mm / 10 mm	0,6 kg/m ²
30 x 60 cm	2 mm / 10 mm	0,2 kg/m ²
30 x 60 cm	5 mm / 10 mm	0,4 kg/m ²

Materialtechnische Daten

Materialbasis: Trockenmörtel aus Portlandzement, Quarzfeinsand, Kalksteinmehl, Celluloseether, Oxidpigmente

Lagerfähigkeit: Mindestens 15 Monate

Lagerbedingungen: Kühl und trocken

Lieferform: 1, 5 und 10 kg Klotzbodenbeutel

Ident.-Nummer / EAN-Code:

- **anemone**
1 kg: 234075 / 40 06379077571
5 kg: 234076 / 40 06379077588
- **anthrazit**
1 kg: 234090 / 40 06379077717
5kg: 234091 / 40 06379077724
- **bahamabeige**
1 kg: 234065 / 40 06379077533
5 kg: 234067 / 40 06379077540
- **basalt**
1 kg: 234092 / 40 06379077731
5 kg: 234093 / 40 06379077748
- **caramel**
1 kg: 234071 / 40 06379077557
5 kg: 234072 / 40 06379077564
- **chagallblau**
1 kg: 234099 / 40 06379077830
5 kg: 234100 / 40 06379077847
- **crocus**
1 kg: 234097 / 40 06379077816
5 kg: 234098 / 40 06379077823
- **savanne**
1 kg: 234109 / 40 06379077892
5 kg: 234110 / 40 06379077908
- **zementgrau**
1 kg: 234063 / 40 06379077519
5 kg: 234064 / 40 06379077526

Knauf Deco-Flexfuge

- **dunkelbraun**
1kg: 234085 / 40 06379077663
5kg: 234086 / 40 06379077670
- **hellbraun**
1 kg: 234083 / 40 06379077783
5 kg: 234084 / 40 06379077656
- **manhattan**
1 kg: 234087 / 40 06379077687
5 kg: 234088 / 40 06379077694
10 kg: 234089 / 40 06379077779
- **mint**
1 kg: 234101 / 40 06379077854
5 kg: 234102 / 40 06379077861
- **pergamon (jasmin)**
1 kg: 234077 / 40 06379077595
5 kg: 234078 / 40 06379077601
- **siena**
1 kg: 234103 / 40 06379077878
5 kg: 234104 / 40 06379077885
- **silbergrau**
1 kg: 234079 / 40 06379077618
5 kg: 234081 / 40 06379077625
10 kg: 234082 / 40 06379077786
- **weiß**
1 kg: 234094 / 40 06379077755
5 kg: 234095 / 40 06379077762
10 kg: 234096 / 40 06379077809

Sicherheitstechnische Daten nach GefStoffV

Xi-reizend zementhaltig;

R37/38 reizt die Atmungsorgane und die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub nicht einatmen. Berührung mit der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Geeignete Schutzhandschuhe tragen (z.B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe). Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Chromatarm gemäß TRGS 613

GISCODE ZP 1



Vorbereiten:

Knauf Deco-Flexfuge nicht bei Umgebungs- und Untergrundtemperaturen unter +5°C und über + 25°C verarbeiten.

Die Fugen müssen sauber, staubfrei und frei von Mörtel- bzw. Klebstoffresten sein. Erst nach völliger Austrocknung des verlegten Belags mit *Knauf Deco-Flexfuge* verfugen.

Stark saugende Beläge vornässen (gleichmäßig so vornässen, dass kein Wasser in der Fuge steht). Bei saugenden, rauen oder matt glasierten Belägen eine Probeverfugung durchführen, um Restanhaftungen des Fugenmörtels zu prüfen.

Anmischen:

Der Fliesenkleber muss vollständig getrocknet sein. Die Fugenflanken müssen sauber und frei von Kleberresten sein. Sauberes Anmachgefäß / Werkzeug verwenden. Pulver in sauberes, kaltes und klares Wasser einrühren und den Mörtel zu einer knotenfreien, pastösen und homogenen Masse anrühren (Menge siehe Übersichtstabelle). 3 Minuten reifen lassen, nochmals umrühren. Verarbeitungszeit: ca. 45 - 70 Min., daher in kleinen Mengen anmischen und aufgrund des gewünschten Andickens des Fugenmörtels gelegentlich umrühren.

Verarbeiten:

Mörtel mit Moosgummifugbrett in die Fugen einbringen und dabei überschüssiges Material diagonal zum Fugennetz abziehen. Gegebenenfalls nachschlännen. Dehn-, Feldbegrenzungs-, Anschluss- und Eckfugen dabei nicht füllen. Mörtel in den Fugen matt ansteifen lassen (Drucktest mit Finger). Angesteifte Mörtelreste mittels Schwammbrett leicht anfeuchten. Nach kurzer Wartezeit lässt sich die Fuge mit dem Schwammbrett in kreisenden Bewegungen glätten. Zum Abreinigen der Belagsfläche den Zementschleier mit leicht feuchtem Schwammbrett diagonal zur Fuge aufnehmen. Niemals zu viel Wasser verwenden.

Ergänzende Hinweise:

- Hohe Umgebungstemperaturen, Zugluft, direkte Sonneneinstrahlung, niedrige Luftfeuchtigkeit oder erwärmter Untergrund verkürzen die Verarbeitungszeit. Tiefe Umgebungstemperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verlängern die Verarbeitungszeit.
- Für dauerhaft ästhetische Fugen im Bodenbereich ist von der Verwendung sehr heller Farben abzuraten, da selbst leichte Verunreinigungen deutlich ins Auge fallen.
- Das Füllen der Fugen erfordert eine besondere Sorgfalt. Ungleichmäßig angemischtes Material und Restfeuchte im Untergrund können Fleckenbildung verursachen. Auch unterschiedlich saugende Plattenflanken und Untergründe können Farbveränderungen hervorrufen. Das Saugverhalten der Fliesenflanken kann durch gezieltes Vornässen ausgeglichen werden (gleichmäßig vornässen, dass kein Wasser in der Fuge steht).
- Bei stark saugenden Fliesenflanken und zu geringem Vornässen kann die Fugen-

farbe etwas dunkler, bei zu starkem Vornässen oder sehr schwach saugenden Fliesen etwas heller ausfallen.

- Auf vollständige Austrocknung des Mörtelbettes achten, insbesondere wenn der Belag im Mittel- bzw. Dickbettverfahren verlegt worden ist.
- Anmischverhältnis gleichhalten, sonst Farbunterschiede möglich. Für eine Fläche Material der gleichen Charge verwenden. Ungleichmäßig angemischtes Material, Restfeuchte im Untergrund bzw. unterschiedlich saugende Untergründe und Fliesenflanken können Farbveränderungen hervorrufen.
- Auf porösen, rauen, matt- oder feinporig glasierten Belägen Probeverfugung durchführen, da sich Farbpigmente in der Belagsoberfläche festsetzen können. Am besten vollflächig und möglichst Ton in Ton verfugen. Alternativ kann vor dem Verfugen auch eine Fughilfe aufgebracht werden, um Einlagerungen von Pigmenten auf der Fliesenoberfläche zu verhindern und das Abreinigen des Zementschleiers zu erleichtern. Im Zweifel ist die Materialverträglichkeit zu überprüfen.
- Nur soviel *Knauf Deco-Flexfuge* anmischen, wie innerhalb von 45 - 70 Minuten verarbeitet werden kann. Bereits angesteiftes *Knauf Deco-Flexfuge* darf weder mit Wasser noch mit *Deco-Flexfuge* Pulver nachgemischt werden.
- Zu *Knauf Deco-Flexfuge* dürfen keine anderen Materialien außer Wasser gemischt werden.
- Dehnungs-, Eck-, Feldbegrenzungs- und Anschlussfugen mit *Knauf Sanitär-Silicon* dauerelastisch abdichten. Ggf. *Knauf Spezial-Silicone*, z.B. *Knauf Acrylwannen-Silicon*, *Knauf Marmor- & Granit-Silicon* verwenden. Hinweise zu den Siliconen beachten (siehe Gebindetexte und Produktinformationen).
- *Deco-Flexfuge* ist für das Verlegen von Fliesen und Platten in Feuchtbereichen sehr gut geeignet. Der Fugenmörtel ist wasserundurchlässig (nach DIN 1048) und frostbeständig. Ideal im Verbund mit *Knauf Flexkleber schnell* + *Knauf Duschdicht-Set / Flächendicht* (Innenbereich, z.B. Bäder, Duschen) bzw. *Knauf Flexkleber schnell* + *Knauf Flex-Dicht* (Außenbereich, z.B. Balkone, Terrassen) einzusetzen.
- Eventuelle Farbabweichungen zwischen Farbpunkt und Originalmaterial sind drucktechnisch bedingt.
- Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit reichlich Wasser reinigen.
- Weitere Tipps und Anleitungen sowie aktuelle Produktinformationen sind auf unseren Internetseiten www.knauf-bauprodukte.de erhältlich.

Raum für Notizen:

**Knauf Bauprodukte
GmbH & Co. KG**
Postfach 10
D-97343 Iphofen

Knauf-Beratungszentrale:

Technische Auskünfte:

Internet:

Email:

01805 / 31-9000 (0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz,
Mobilfunk 42 Cent/Min.)

www.knauf-bauprodukte.de

info@knauf-bauprodukte.de

Der Inhalt dieser Produktinformation entspricht unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die Produktinformation wird fortlaufend aktualisiert. Die jeweils ausschließlich gültige aktuelle Version erhalten Sie auf unseren Internetseiten oder auf Anfrage über unsere Beratungszentrale. Da die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsgebiete der Produkte sehr unterschiedlich sind, können Produktinformationen nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien aufzeigen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und die Anwendungsmöglichkeiten des Produktes für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Eine Garantie kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieser Produktinformation hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Merkblätter ungültig.

Iphofen, Januar 2013